



Integrierte Ausbildungsberichterstattung



Ein- und Auspendler (Schüler) 2009 nach
Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Frau Hartig	0611 3802-335
E-Mail	ias@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts „Implementierung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen“ entstanden. Das Projekt ist vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) in Auftrag gegeben worden und wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Die ***konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen*** finden Sie auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de in der Rubrik „Bildung, Kultur, Rechtspflege“ unter dem Punkt „Projekte zur Integrierten Ausbildungsberichterstattung“.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
Tabellen:	
Tabelle 1: Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 in den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten	3
Tabelle 2: Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus	
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	4
Frankfurt am Main, St.	5
Offenbach am Main, St.	6
Wiesbaden, Landeshauptstadt	7
Bergstraße	8
Darmstadt-Dieburg	9
Groß-Gerau	10
Hochtaunuskreis	11
Main-Kinzig-Kreis	12
Main-Taunus-Kreis	13
Odenwaldkreis	14
Offenbach	15
Rheingau-Taunus-Kreis	16
Wetteraukreis	17
Gießen	18
Lahn-Dill-Kreis	19
Limburg-Weilburg	20
Marburg-Biedenkopf	21
Vogelsbergkreis	22
Kassel, documenta St.	23
Fulda	24
Hersfeld-Rotenburg	25
Kassel	26
Schwalm-Eder-Kreis	27
Waldeck - Frankenberg	28
Werra-Meißner-Kreis	29

1. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 in den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler	Auspendler	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Ausbildungssystem	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Reg.-Bez. Darmstadt					
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	9 743	581	9 162	14 602	66,7
Frankfurt am Main, Stadt	15 124	2 188	12 936	34 873	43,4
Offenbach am Main, Stadt	3 049	1 725	1 324	6 054	50,4
Wiesbaden, Landeshauptstadt	4 534	970	3 564	13 622	33,3
Bergstraße	586	1 247	– 661	8 146	7,2
Darmstadt-Dieburg	616	7 760	– 7 144	4 648	13,3
Groß-Gerau	876	3 637	– 2 761	7 358	11,9
Hochtaunuskreis	1 967	2 030	– 63	8 481	23,2
Main-Kinzig-Kreis	1 532	4 178	– 2 646	15 701	9,8
Main-Taunus-Kreis	1 230	3 623	– 2 393	5 844	21,0
Odenwaldkreis	135	1 258	– 1 123	2 989	4,5
Offenbach	1 815	5 427	– 3 612	9 467	19,2
Rheingau-Taunus-Kreis	402	3 943	– 3 541	4 082	9,9
Wetteraukreis	1 989	3 575	– 1 586	11 463	17,4
Reg.-Bez. Gießen					
Gießen	3 060	1 730	1 330	12 334	24,8
Lahn-Dill-Kreis	1 145	2 012	– 867	11 306	10,1
Limburg-Weilburg	750	1 419	– 669	8 566	8,8
Marburg-Biedenkopf	1 260	1 387	– 127	10 729	11,7
Vogelsbergkreis	1 021	1 757	– 736	4 816	21,2
Reg.-Bez. Kassel					
Kassel, documenta-Stadt	9 119	1 527	7 592	16 133	56,5
Fulda	1 175	923	252	11 067	10,6
Hersfeld-Rotenburg	671	1 116	– 445	5 065	13,3
Kassel	1 870	6 511	– 4 641	5 502	34,0
Schwalm-Eder-Kreis	969	2 865	– 1 896	6 918	14,0
Waldeck-Frankenberg	776	1 229	– 453	7 294	10,6
Werra-Meißner-Kreis	232	1 028	– 796	3 633	6,4
Land Hessen (nachrichtlich)	12 360	.	.	250 693	4,9

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Darmstadt, Wissenschaftsstadt¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Darmstadt, Wissenschaftsst.	Auspendler aus Darmstadt, Wissenschaftsst.	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Darmstadt, Wissenschaftsst.	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Frankfurt am Main, Stadt	111	246	– 135	—	0,8
Offenbach am Main, Stadt	19	15	4	—	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	30	23	7	—	0,2
Bergstraße	717	21	696	—	4,9
Darmstadt-Dieburg	6 127	101	6 026	—	42,0
Groß-Gerau	1 411	55	1 356	—	9,7
Hochtaunuskreis	22	8	14	—	0,2
Main-Kinzig-Kreis	55	5	50	—	0,4
Main-Taunus-Kreis	55	13	42	—	0,4
Odenwaldkreis	723	8	715	—	5,0
Offenbach	342	30	312	—	2,3
Rheingau-Taunus-Kreis	27	7	20	—	0,2
Wetteraukreis	26	18	8	—	0,2
Gießen	8	5	3	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	12	6	6	—	0,1
Limburg-Weilburg	16	7	9	—	0,1
Marburg-Biedenkopf	5	1	4	—	0,0
Vogelsbergkreis	6	6	—	—	0,0
Kassel, documenta-Stadt	—	2	– 2	—	—
Fulda	11	—	11	—	0,1
Hersfeld-Rotenburg	1	2	– 1	—	0,0
Kassel	5	—	5	—	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	9	—	9	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	3	2	1	—	0,0
Werra-Meißner-Kreis	2	—	2	—	0,0
Darmstadt, Wissenschaftsstadt insgesamt	9 743	581	9 162	14 602	66,7
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	369	—	—	—	2,5

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Frankfurt am Main, St.¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Frankfurt am Main, St.	Auspendler aus Frankfurt am Main, St.	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Frankfurt am Main, St.	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	246	111	135	—	0,7
Offenbach am Main, Stadt	904	205	699	—	2,6
Wiesbaden, Landeshauptstadt	420	114	306	—	1,2
Bergstraße	219	11	208	—	0,6
Darmstadt-Dieburg	573	1	572	—	1,6
Groß-Gerau	1 302	109	1 193	—	3,7
Hochtaunuskreis	1 355	439	916	—	3,9
Main-Kinzig-Kreis	2 242	99	2 143	—	6,4
Main-Taunus-Kreis	2 035	522	1 513	—	5,8
Odenwaldkreis	132	2	130	—	0,4
Offenbach	1 995	222	1 773	—	5,7
Rheingau-Taunus-Kreis	348	21	327	—	1,0
Wetteraukreis	1 661	254	1 407	—	4,8
Gießen	319	12	307	—	0,9
Lahn-Dill-Kreis	226	12	214	—	0,6
Limburg-Weilburg	506	11	495	—	1,5
Marburg-Biedenkopf	179	8	171	—	0,5
Vogelsbergkreis	110	5	105	—	0,3
Kassel, documenta-Stadt	34	2	32	—	0,1
Fulda	143	10	133	—	0,4
Hersfeld-Rotenburg	39	15	24	—	0,1
Kassel	44	—	44	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	42	1	41	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	37	2	35	—	0,1
Werra-Meißner-Kreis	13	—	13	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt insgesamt	15 124	2 188	12 936	34 873	43,4
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	2 273	—	—	—	6,5

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Offenbach am Main, St.¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Offenbach am Main, St.	Auspendler aus Offenbach am Main, St.	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Offenbach am Main, St.	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	15	19	– 4	—	0,2
Frankfurt am Main, Stadt	205	904	– 699	—	3,4
Wiesbaden, Landeshauptstadt	18	20	– 2	—	0,3
Bergstraße	11	—	11	—	0,2
Darmstadt-Dieburg	79	2	77	—	1,3
Groß-Gerau	83	22	61	—	1,4
Hochtaunuskreis	25	20	5	—	0,4
Main-Kinzig-Kreis	278	72	206	—	4,6
Main-Taunus-Kreis	48	13	35	—	0,8
Odenwaldkreis	4	1	3	—	0,1
Offenbach	2 161	614	1 547	—	35,7
Rheingau-Taunus-Kreis	10	5	5	—	0,2
Wetteraukreis	60	12	48	—	1,0
Gießen	9	2	7	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	7	5	2	—	0,1
Limburg-Weilburg	17	3	14	—	0,3
Marburg-Biedenkopf	2	—	2	—	0,0
Vogelsbergkreis	3	2	1	—	0,0
Kassel, documenta-Stadt	3	—	3	—	0,0
Fulda	5	2	3	—	0,1
Hersfeld-Rotenburg	—	4	– 4	—	—
Kassel	4	1	3	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	1	—	1	—	0,0
Waldeck-Frankenberg	1	2	– 1	—	0,0
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—
Offenbach am Main, Stadt insgesamt	3 049	1 725	1 324	6 054	50,4
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	199	—	—	—	3,3

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Wiesbaden, Landeshauptstadt¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Wiesbaden, Landeshauptst.	Auspendler aus Wiesbaden, Landeshauptst.	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Wiesbaden, Landeshauptst.	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	23	30	– 7	—	0,2
Frankfurt am Main, Stadt	114	420	– 306	—	0,8
Offenbach am Main, Stadt	20	18	2	—	0,1
Bergstraße	7	—	7	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	41	3	38	—	0,3
Groß-Gerau	316	121	195	—	2,3
Hochtaunuskreis	30	11	19	—	0,2
Main-Kinzig-Kreis	46	16	30	—	0,3
Main-Taunus-Kreis	486	114	372	—	3,6
Odenwaldkreis	4	—	4	—	0,0
Offenbach	41	5	36	—	0,3
Rheingau-Taunus-Kreis	3 070	130	2 940	—	22,5
Wetteraukreis	41	30	11	—	0,3
Gießen	22	9	13	—	0,2
Lahn-Dill-Kreis	12	11	1	—	0,1
Limburg-Weilburg	239	30	209	—	1,8
Marburg-Biedenkopf	11	9	2	—	0,1
Vogelsbergkreis	3	—	3	—	0,0
Kassel, documenta-Stadt	1	—	1	—	0,0
Fulda	3	3	—	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	3	7	– 4	—	0,0
Kassel	—	1	– 1	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—
Waldeck-Frankenberg	—	2	– 2	—	—
Werra-Meißner-Kreis	1	—	1	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt insgesamt	4 534	970	3 564	13 622	33,3
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	1 142	—	—	—	8,4

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Bergstraße¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den LK Bergstraße	Auspendler aus dem LK Bergstraße	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im LK Bergstraße	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	21	717	– 696	—	0,3
Frankfurt am Main, Stadt	11	219	– 208	—	0,1
Offenbach am Main, Stadt	—	11	– 11	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	7	– 7	—	—
Darmstadt-Dieburg	355	100	255	—	4,4
Groß-Gerau	57	55	2	—	0,7
Hochtaunuskreis	8	7	1	—	0,1
Main-Kinzig-Kreis	1	11	– 10	—	0,0
Main-Taunus-Kreis	1	10	– 9	—	0,0
Odenwaldkreis	115	34	81	—	1,4
Offenbach	5	8	– 3	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	4	3	1	—	0,0
Wetteraukreis	3	21	– 18	—	0,0
Gießen	1	8	– 7	—	0,0
Lahn-Dill-Kreis	—	3	– 3	—	—
Limburg-Weilburg	2	6	– 4	—	0,0
Marburg-Biedenkopf	—	1	– 1	—	—
Vogelsbergkreis	—	4	– 4	—	—
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—
Fulda	1	2	– 1	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	—	11	– 11	—	—
Kassel	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	1	1	—	—	0,0
Waldeck-Frankenberg	—	5	– 5	—	—
Werra-Meißner-Kreis	—	3	– 3	—	—
Bergstraße insgesamt	586	1 247	– 661	8 146	7,2
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	584	—	—	—	7,2

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Darmstadt-Dieburg¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Darmstadt- Dieburg	Auspendler aus Darmstadt- Dieburg	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Darmstadt- Dieburg	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	101	6 127	– 6 026	—	2,2
Frankfurt am Main, Stadt	1	573	– 572	—	0,0
Offenbach am Main, Stadt	2	79	– 77	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3	41	– 38	—	0,1
Bergstraße	100	355	– 255	—	2,2
Groß-Gerau	85	116	– 31	—	1,8
Hochtaunuskreis	—	7	– 7	—	—
Main-Kinzig-Kreis	4	46	– 42	—	0,1
Main-Taunus-Kreis	1	34	– 33	—	0,0
Odenwaldkreis	189	84	105	—	4,1
Offenbach	127	177	– 50	—	2,7
Rheingau-Taunus-Kreis	—	12	– 12	—	—
Wetteraukreis	1	41	– 40	—	0,0
Gießen	—	8	– 8	—	—
Lahn-Dill-Kreis	—	13	– 13	—	—
Limburg-Weilburg	—	10	– 10	—	—
Marburg-Biedenkopf	1	4	– 3	—	0,0
Vogelsbergkreis	—	4	– 4	—	—
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—
Fulda	1	4	– 3	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	—	8	– 8	—	—
Kassel	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	—	1	– 1	—	—
Waldeck-Frankenberg	—	15	– 15	—	—
Werra-Meißner-Kreis	—	1	– 1	—	—
Darmstadt-Dieburg insgesamt	616	7 760	– 7 144	4 648	13,3
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	219	—	—	—	4,7

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Groß-Gerau¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Groß-Gerau	Auspendler aus Groß-Gerau	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Groß-Gerau	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	55	1 411	– 1 356	—	0,7
Frankfurt am Main, Stadt	109	1 302	– 1 193	—	1,5
Offenbach am Main, Stadt	22	83	– 61	—	0,3
Wiesbaden, Landeshauptstadt	121	316	– 195	—	1,6
Bergstraße	55	57	– 2	—	0,7
Darmstadt-Dieburg	116	85	31	—	1,6
Hochtaunuskreis	21	28	– 7	—	0,3
Main-Kinzig-Kreis	30	27	3	—	0,4
Main-Taunus-Kreis	158	112	46	—	2,1
Odenwaldkreis	13	2	11	—	0,2
Offenbach	58	70	– 12	—	0,8
Rheingau-Taunus-Kreis	45	9	36	—	0,6
Wetteraukreis	19	50	– 31	—	0,3
Gießen	10	5	5	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	5	10	– 5	—	0,1
Limburg-Weilburg	14	3	11	—	0,2
Marburg-Biedenkopf	5	29	– 24	—	0,1
Vogelsbergkreis	2	12	– 10	—	0,0
Kassel, documenta-Stadt	1	1	—	—	0,0
Fulda	8	4	4	—	0,1
Hersfeld-Rotenburg	1	9	– 8	—	0,0
Kassel	2	—	2	—	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	2	1	1	—	0,0
Waldeck-Frankenberg	—	11	– 11	—	—
Werra-Meißner-Kreis	4	—	4	—	0,1
Groß-Gerau insgesamt	876	3 637	– 2 761	7 358	11,9
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	692	—	—	—	9,4

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Hochtaunuskreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Hochtaunuskreis	Auspendler aus dem Hochtaunuskreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Hochtaunuskreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	8	22	– 14	—	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	439	1 355	– 916	—	5,2
Offenbach am Main, Stadt	20	25	– 5	—	0,2
Wiesbaden, Landeshauptstadt	11	30	– 19	—	0,1
Bergstraße	7	8	– 1	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	7	—	7	—	0,1
Groß-Gerau	28	21	7	—	0,3
Main-Kinzig-Kreis	60	13	47	—	0,7
Main-Taunus-Kreis	638	178	460	—	7,5
Odenwaldkreis	5	—	5	—	0,1
Offenbach	46	22	24	—	0,5
Rheingau-Taunus-Kreis	73	39	34	—	0,9
Wetteraukreis	371	215	156	—	4,4
Gießen	29	23	6	—	0,3
Lahn-Dill-Kreis	65	14	51	—	0,8
Limburg-Weilburg	73	44	29	—	0,9
Marburg-Biedenkopf	24	5	19	—	0,3
Vogelsbergkreis	20	2	18	—	0,2
Kassel, documenta-Stadt	7	—	7	—	0,1
Fulda	3	7	– 4	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	1	3	– 2	—	0,0
Kassel	4	—	4	—	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	13	2	11	—	0,2
Waldeck-Frankenberg	14	2	12	—	0,2
Werra-Meißner-Kreis	1	—	1	—	0,0
Hochtaunuskreis insgesamt	1 967	2 030	– 63	8 481	23,2
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	87	—	—	—	1,0

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Main-Kinzig-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Main-Kinzig-Kreis	Auspendler aus dem Main-Kinzig-Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Main-Kinzig-Kreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5	55	– 50	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	99	2 242	– 2 143	—	0,6
Offenbach am Main, Stadt	72	278	– 206	—	0,5
Wiesbaden, Landeshauptstadt	16	46	– 30	—	0,1
Bergstraße	11	1	10	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	46	4	42	—	0,3
Groß-Gerau	27	30	– 3	—	0,2
Hochtaunuskreis	13	60	– 47	—	0,1
Main-Taunus-Kreis	19	44	– 25	—	0,1
Odenwaldkreis	17	—	17	—	0,1
Offenbach	467	518	– 51	—	3,0
Rheingau-Taunus-Kreis	17	13	4	—	0,1
Wetteraukreis	419	464	– 45	—	2,7
Gießen	59	31	28	—	0,4
Lahn-Dill-Kreis	7	9	– 2	—	0,0
Limburg-Weilburg	10	16	– 6	—	0,1
Marburg-Biedenkopf	15	10	5	—	0,1
Vogelsbergkreis	74	39	35	—	0,5
Kassel, documenta-Stadt	9	11	– 2	—	0,1
Fulda	80	262	– 182	—	0,5
Hersfeld-Rotenburg	8	22	– 14	—	0,1
Kassel	13	2	11	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	12	3	9	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	17	18	– 1	—	0,1
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—
Main-Kinzig-Kreis insgesamt	1 532	4 178	– 2 646	15 701	9,8
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	1 187	—	—	—	7,6

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Main-Taunus-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Main-Taunus-Kreis	Einpendler aus dem Main-Taunus-Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Main-Taunus-Kreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	13	55	– 42	—	0,2
Frankfurt am Main, Stadt	522	2 035	– 1 513	—	8,9
Offenbach am Main, Stadt	13	48	– 35	—	0,2
Wiesbaden, Landeshauptstadt	114	486	– 372	—	2,0
Bergstraße	10	1	9	—	0,2
Darmstadt-Dieburg	34	1	33	—	0,6
Groß-Gerau	112	158	– 46	—	1,9
Hochtaunuskreis	178	638	– 460	—	3,0
Main-Kinzig-Kreis	44	19	25	—	0,8
Odenwaldkreis	5	—	5	—	0,1
Offenbach	36	28	8	—	0,6
Rheingau-Taunus-Kreis	55	43	12	—	0,9
Wetteraukreis	41	51	– 10	—	0,7
Gießen	7	4	3	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	5	2	3	—	0,1
Limburg-Weilburg	21	17	4	—	0,4
Marburg-Biedenkopf	3	16	– 13	—	0,1
Vogelsbergkreis	2	10	– 8	—	0,0
Kassel, documenta-Stadt	1	1	—	—	0,0
Fulda	2	2	—	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	—	7	– 7	—	—
Kassel	1	—	1	—	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	5	1	4	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	6	—	6	—	0,1
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—
Main-Taunus-Kreis insgesamt	1 230	3 623	– 2 393	5 844	21,0
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	125	—	—	—	2,1

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Odenwaldkreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Odenwaldkreis	Auspender aus dem Odenwaldkreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Odenwaldkreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	8	723	– 715	—	0,3
Frankfurt am Main, Stadt	2	132	– 130	—	0,1
Offenbach am Main, Stadt	1	4	– 3	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	4	– 4	—	—
Bergstraße	34	115	– 81	—	1,1
Darmstadt-Dieburg	84	189	– 105	—	2,8
Groß-Gerau	2	13	– 11	—	0,1
Hochtaunuskreis	—	5	– 5	—	—
Main-Kinzig-Kreis	—	17	– 17	—	—
Main-Taunus-Kreis	—	5	– 5	—	—
Offenbach	2	12	– 10	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	—	1	– 1	—	—
Wetteraukreis	—	14	– 14	—	—
Gießen	—	—	—	—	—
Lahn-Dill-Kreis	—	2	– 2	—	—
Limburg-Weilburg	—	8	– 8	—	—
Marburg-Biedenkopf	—	2	– 2	—	—
Vogelsbergkreis	—	1	– 1	—	—
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—	—
Fulda	1	2	– 1	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	1	6	– 5	—	0,0
Kassel	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—	—
Waldeck-Frankenberg	—	3	– 3	—	—
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—	—
Odenwaldkreis insgesamt	135	1 258	– 1 123	2 989	4,5
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	117	—	—	—	3,9

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Offenbach¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Offenbach	Auspendler aus Offenbach	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Offenbach	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	30	342	– 312	—	0,3
Frankfurt am Main, Stadt	222	1 995	– 1 773	—	2,3
Offenbach am Main, Stadt	614	2 161	– 1 547	—	6,5
Wiesbaden, Landeshauptstadt	5	41	– 36	—	0,1
Bergstraße	8	5	3	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	177	127	50	—	1,9
Groß-Gerau	70	58	12	—	0,7
Hochtaunuskreis	22	46	– 24	—	0,2
Main-Kinzig-Kreis	518	467	51	—	5,5
Main-Taunus-Kreis	28	36	– 8	—	0,3
Odenwaldkreis	12	2	10	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	3	9	– 6	—	0,0
Wetteraukreis	59	65	– 6	—	0,6
Gießen	6	13	– 7	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	1	7	– 6	—	0,0
Limburg-Weilburg	8	12	– 4	—	0,1
Marburg-Biedenkopf	4	15	– 11	—	0,0
Vogelsbergkreis	8	5	3	—	0,1
Kassel, documenta-Stadt	2	2	—	—	0,0
Fulda	4	6	– 2	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	4	7	– 3	—	0,0
Kassel	—	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	3	2	1	—	0,0
Waldeck-Frankenberg	4	3	1	—	0,0
Werra-Meißner-Kreis	3	1	2	—	0,0
Offenbach insgesamt	1 815	5 427	– 3 612	9 467	19,2
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	282	—	—	—	3,0

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Rheingau-Taunus-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Rheingau-Taunus- Kreis	Auspendler aus dem Rheingau-Taunus- Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Rheingau-Taunus- Kreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	7	27	– 20	—	0,2
Frankfurt am Main, Stadt	21	348	– 327	—	0,5
Offenbach am Main, Stadt	5	10	– 5	—	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	130	3 070	– 2 940	—	3,2
Bergstraße	3	4	– 1	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	12	—	12	—	0,3
Groß-Gerau	9	45	– 36	—	0,2
Hochtaunuskreis	39	73	– 34	—	1,0
Main-Kinzig-Kreis	13	17	– 4	—	0,3
Main-Taunus-Kreis	43	55	– 12	—	1,1
Odenwaldkreis	1	—	1	—	0,0
Offenbach	9	3	6	—	0,2
Wetteraukreis	7	13	– 6	—	0,2
Gießen	10	5	5	—	0,2
Lahn-Dill-Kreis	8	11	– 3	—	0,2
Limburg-Weilburg	50	235	– 185	—	1,2
Marburg-Biedenkopf	3	2	1	—	0,1
Vogelsbergkreis	2	2	—	—	0,0
Kassel, documenta-Stadt	1	1	—	—	0,0
Fulda	14	2	12	—	0,3
Hersfeld-Rotenburg	1	9	– 8	—	0,0
Kassel	5	3	2	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	4	—	4	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	4	8	– 4	—	0,1
Werra-Meißner-Kreis	1	—	1	—	0,0
Rheingau-Taunus-Kreis insgesamt	402	3 943	– 3 541	4 082	9,9
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	332	—	—	—	8,1

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Wetteraukreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Wetteraukreis	Auspendler aus dem Wetteraukreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Wetteraukreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	18	26	– 8	—	0,2
Frankfurt am Main, Stadt	254	1 661	– 1 407	—	2,2
Offenbach am Main, Stadt	12	60	– 48	—	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	30	41	– 11	—	0,3
Bergstraße	21	3	18	—	0,2
Darmstadt-Dieburg	41	1	40	—	0,4
Groß-Gerau	50	19	31	—	0,4
Hochtaunuskreis	215	371	– 156	—	1,9
Main-Kinzig-Kreis	464	419	45	—	4,0
Main-Taunus-Kreis	51	41	10	—	0,4
Odenwaldkreis	14	—	14	—	0,1
Offenbach	65	59	6	—	0,6
Rheingau-Taunus-Kreis	13	7	6	—	0,1
Gießen	430	637	– 207	—	3,8
Lahn-Dill-Kreis	51	72	– 21	—	0,4
Limburg-Weilburg	19	6	13	—	0,2
Marburg-Biedenkopf	15	16	– 1	—	0,1
Vogelsbergkreis	168	95	73	—	1,5
Kassel, documenta-Stadt	8	2	6	—	0,1
Fulda	20	12	8	—	0,2
Hersfeld-Rotenburg	2	12	– 10	—	0,0
Kassel	7	—	7	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	6	4	2	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	10	11	– 1	—	0,1
Werra-Meißner-Kreis	5	—	5	—	0,0
Wetteraukreis insgesamt	1 989	3 575	– 1 586	11 463	17,4
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	120	—	—	—	1,0

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Gießen¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Gießen	Auspendler aus Gießen	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Gießen	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5	8	– 3	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	12	319	– 307	—	0,1
Offenbach am Main, Stadt	2	9	– 7	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9	22	– 13	—	0,1
Bergstraße	8	1	7	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	8	—	8	—	0,1
Groß-Gerau	5	10	– 5	—	0,0
Hochtaunuskreis	23	29	– 6	—	0,2
Main-Kinzig-Kreis	31	59	– 28	—	0,3
Main-Taunus-Kreis	4	7	– 3	—	0,0
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—
Offenbach	13	6	7	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	5	10	– 5	—	0,0
Wetteraukreis	637	430	207	—	5,2
Lahn-Dill-Kreis	1 122	440	682	—	9,1
Limburg-Weilburg	128	23	105	—	1,0
Marburg-Biedenkopf	436	180	256	—	3,5
Vogelsbergkreis	536	136	400	—	4,3
Kassel, documenta-Stadt	4	11	– 7	—	0,0
Fulda	16	2	14	—	0,1
Hersfeld-Rotenburg	3	7	– 4	—	0,0
Kassel	12	1	11	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	17	6	11	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	22	13	9	—	0,2
Werra-Meißner-Kreis	2	1	1	—	0,0
Gießen insgesamt	3 060	1 730	1 330	12 334	24,8
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	99	—	—	—	0,8

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Lahn-Dill-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Lahn-Dill-Kreis	Auspendler aus dem Lahn-Dill-Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Lahn-Dill-Kreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6	12	– 6	—	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	12	226	– 214	—	0,1
Offenbach am Main, Stadt	5	7	– 2	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	11	12	– 1	—	0,1
Bergstraße	3	—	3	—	0,0
Darmstadt-Dieburg	13	—	13	—	0,1
Groß-Gerau	10	5	5	—	0,1
Hochtaunuskreis	14	65	– 51	—	0,1
Main-Kinzig-Kreis	9	7	2	—	0,1
Main-Taunus-Kreis	2	5	– 3	—	0,0
Odenwaldkreis	2	—	2	—	0,0
Offenbach	7	1	6	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	11	8	3	—	0,1
Wetteraukreis	72	51	21	—	0,6
Gießen	440	1 122	– 682	—	3,9
Limburg-Weilburg	266	262	4	—	2,4
Marburg-Biedenkopf	217	144	73	—	1,9
Vogelsbergkreis	22	23	– 1	—	0,2
Kassel, documenta-Stadt	1	7	– 6	—	0,0
Fulda	1	1	—	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	4	24	– 20	—	0,0
Kassel	1	10	– 9	—	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	10	1	9	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	5	16	– 11	—	0,0
Werra-Meißner-Kreis	1	3	– 2	—	0,0
Lahn-Dill-Kreis insgesamt	1 145	2 012	– 867	11 306	10,1
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	300	—	—	—	2,7

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Limburg-Weilburg¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Limburg- Weilburg	Auspendler aus Limburg- Weilburg	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Limburg- Weilburg	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	7	16	– 9	—	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	11	506	– 495	—	0,1
Offenbach am Main, Stadt	3	17	– 14	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	30	239	– 209	—	0,4
Bergstraße	6	2	4	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	10	—	10	—	0,1
Groß-Gerau	3	14	– 11	—	0,0
Hochtaunuskreis	44	73	– 29	—	0,5
Main-Kinzig-Kreis	16	10	6	—	0,2
Main-Taunus-Kreis	17	21	– 4	—	0,2
Odenwaldkreis	8	—	8	—	0,1
Offenbach	12	8	4	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	235	50	185	—	2,7
Wetteraukreis	6	19	– 13	—	0,1
Gießen	23	128	– 105	—	0,3
Lahn-Dill-Kreis	262	266	– 4	—	3,1
Marburg-Biedenkopf	11	10	1	—	0,1
Vogelsbergkreis	9	17	– 8	—	0,1
Kassel, documenta-Stadt	1	1	—	—	0,0
Fulda	5	2	3	—	0,1
Hersfeld-Rotenburg	3	13	– 10	—	0,0
Kassel	9	1	8	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	8	—	8	—	0,1
Waldeck-Frankenberg	7	6	1	—	0,1
Werra-Meißner-Kreis	4	—	4	—	0,0
Limburg-Weilburg insgesamt	750	1 419	– 669	8 566	8,8
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	1 556	—	—	—	18,2

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Marburg-Biedenkopf¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Marburg- Biedenkopf	Auspendler aus Marburg- Biedenkopf	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Marburg- Biedenkopf	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	1	5	– 4	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	8	179	– 171	—	0,1
Offenbach am Main, Stadt	—	2	– 2	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9	11	– 2	—	0,1
Bergstraße	1	—	1	—	0,0
Darmstadt-Dieburg	4	1	3	—	0,0
Groß-Gerau	29	5	24	—	0,3
Hochtaunuskreis	5	24	– 19	—	0,0
Main-Kinzig-Kreis	10	15	– 5	—	0,1
Main-Taunus-Kreis	16	3	13	—	0,1
Odenwaldkreis	2	—	2	—	0,0
Offenbach	15	4	11	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	2	3	– 1	—	0,0
Wetteraukreis	16	15	1	—	0,1
Gießen	180	436	– 256	—	1,7
Lahn-Dill-Kreis	144	217	– 73	—	1,3
Limburg-Weilburg	10	11	– 1	—	0,1
Vogelsbergkreis	223	78	145	—	2,1
Kassel, documenta-Stadt	5	95	– 90	—	0,0
Fulda	6	3	3	—	0,1
Hersfeld-Rotenburg	8	22	– 14	—	0,1
Kassel	14	6	8	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	169	154	15	—	1,6
Waldeck-Frankenberg	376	98	278	—	3,5
Werra-Meißner-Kreis	7	—	7	—	0,1
Marburg-Biedenkopf insgesamt	1 260	1 387	– 127	10 729	11,7
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	224	—	—	—	2,1

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Vogelsbergkreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Vogelsbergkreis	Einpendler aus dem Vogelsbergkreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Vogelsbergkreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6	6	—	—	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	5	110	– 105	—	0,1
Offenbach am Main, Stadt	2	3	– 1	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	3	– 3	—	—
Bergstraße	4	—	4	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	4	—	4	—	0,1
Groß-Gerau	12	2	10	—	0,2
Hochtaunuskreis	2	20	– 18	—	0,0
Main-Kinzig-Kreis	39	74	– 35	—	0,8
Main-Taunus-Kreis	10	2	8	—	0,2
Odenwaldkreis	1	—	1	—	0,0
Offenbach	5	8	– 3	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	2	2	—	—	0,0
Wetteraukreis	95	168	– 73	—	2,0
Gießen	136	536	– 400	—	2,8
Lahn-Dill-Kreis	23	22	1	—	0,5
Limburg-Weilburg	17	9	8	—	0,4
Marburg-Biedenkopf	78	223	– 145	—	1,6
Kassel, documenta-Stadt	4	38	– 34	—	0,1
Fulda	205	459	– 254	—	4,3
Hersfeld-Rotenburg	89	20	69	—	1,8
Kassel	5	1	4	—	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	266	40	226	—	5,5
Waldeck-Frankenberg	3	11	– 8	—	0,1
Werra-Meißner-Kreis	8	—	8	—	0,2
Vogelsbergkreis insgesamt	1 021	1 757	– 736	4 816	21,2
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	45	—	—	—	0,9

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Kassel, documenta-St.¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Kassel, documenta-St.	Auspendler aus Kassel, documenta-St.	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Kassel, documenta-St.	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2	—	2	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	2	34	– 32	—	0,0
Offenbach am Main, Stadt	—	3	– 3	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	1	– 1	—	—
Bergstraße	—	—	—	—	—
Darmstadt-Dieburg	—	—	—	—	—
Groß-Gerau	1	1	—	—	0,0
Hochtaunuskreis	—	7	– 7	—	—
Main-Kinzig-Kreis	11	9	2	—	0,1
Main-Taunus-Kreis	1	1	—	—	0,0
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—
Offenbach	2	2	—	—	0,0
Rheingau-Taunus-Kreis	1	1	—	—	0,0
Wetteraukreis	2	8	– 6	—	0,0
Gießen	11	4	7	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	7	1	6	—	0,0
Limburg-Weilburg	1	1	—	—	0,0
Marburg-Biedenkopf	95	5	90	—	0,6
Vogelsbergkreis	38	4	34	—	0,2
Fulda	215	20	195	—	1,3
Hersfeld-Rotenburg	310	10	300	—	1,9
Kassel	5 850	1 217	4 633	—	36,3
Schwalm-Eder-Kreis	1 547	73	1 474	—	9,6
Waldeck-Frankenberg	398	94	304	—	2,5
Werra-Meißner-Kreis	625	31	594	—	3,9
Kassel, documenta-Stadt insgesamt	9 119	1 527	7 592	16 133	56,5
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	751	—	—	—	4,7

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Fulda¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Fulda	Auspendler aus Fulda	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Fulda	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	11	– 11	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	10	143	– 133	—	0,1
Offenbach am Main, Stadt	2	5	– 3	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3	3	—	—	0,0
Bergstraße	2	1	1	—	0,0
Darmstadt-Dieburg	4	1	3	—	0,0
Groß-Gerau	4	8	– 4	—	0,0
Hochtaunuskreis	7	3	4	—	0,1
Main-Kinzig-Kreis	262	80	182	—	2,4
Main-Taunus-Kreis	2	2	—	—	0,0
Odenwaldkreis	2	1	1	—	0,0
Offenbach	6	4	2	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	2	14	– 12	—	0,0
Wetteraukreis	12	20	– 8	—	0,1
Gießen	2	16	– 14	—	0,0
Lahn-Dill-Kreis	1	1	—	—	0,0
Limburg-Weilburg	2	5	– 3	—	0,0
Marburg-Biedenkopf	3	6	– 3	—	0,0
Vogelsbergkreis	459	205	254	—	4,1
Kassel, documenta-Stadt	20	215	– 195	—	0,2
Hersfeld-Rotenburg	307	129	178	—	2,8
Kassel	26	10	16	—	0,2
Schwalm-Eder-Kreis	20	25	– 5	—	0,2
Waldeck-Frankenberg	2	14	– 12	—	0,0
Werra-Meißner-Kreis	15	1	14	—	0,1
Fulda insgesamt	1 175	923	252	11 067	10,6
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	463	—	—	—	4,2

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Hersfeld-Rotenburg¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Hersfeld- Rotenburg	Auspendler aus Hersfeld- Rotenburg	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Hersfeld- Rotenburg	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2	1	1	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	15	39	– 24	—	0,3
Offenbach am Main, Stadt	4	—	4	—	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	7	3	4	—	0,1
Bergstraße	11	—	11	—	0,2
Darmstadt-Dieburg	8	—	8	—	0,2
Groß-Gerau	9	1	8	—	0,2
Hochtaunuskreis	3	1	2	—	0,1
Main-Kinzig-Kreis	22	8	14	—	0,4
Main-Taunus-Kreis	7	—	7	—	0,1
Odenwaldkreis	6	1	5	—	0,1
Offenbach	7	4	3	—	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	9	1	8	—	0,2
Wetteraukreis	12	2	10	—	0,2
Gießen	7	3	4	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	24	4	20	—	0,5
Limburg-Weilburg	13	3	10	—	0,3
Marburg-Biedenkopf	22	8	14	—	0,4
Vogelsbergkreis	20	89	– 69	—	0,4
Kassel, documenta-Stadt	10	310	– 300	—	0,2
Fulda	129	307	– 178	—	2,5
Kassel	25	24	1	—	0,5
Schwalm-Eder-Kreis	114	212	– 98	—	2,3
Waldeck-Frankenberg	19	16	3	—	0,4
Werra-Meißner-Kreis	166	79	87	—	3,3
Hersfeld-Rotenburg insgesamt	671	1 116	– 445	5 065	13,3
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	271	—	—	—	5,4

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Kassel¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler nach Kassel	Auspendler aus Kassel	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler in Kassel	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	5	– 5	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	—	44	– 44	—	—
Offenbach am Main, Stadt	1	4	– 3	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	1	—	1	—	0,0
Bergstraße	—	—	—	—	—
Darmstadt-Dieburg	—	—	—	—	—
Groß-Gerau	—	2	– 2	—	—
Hochtaunuskreis	—	4	– 4	—	—
Main-Kinzig-Kreis	2	13	– 11	—	0,0
Main-Taunus-Kreis	—	1	– 1	—	—
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—
Offenbach	—	—	—	—	—
Rheingau-Taunus-Kreis	3	5	– 2	—	0,1
Wetteraukreis	—	7	– 7	—	—
Gießen	1	12	– 11	—	0,0
Lahn-Dill-Kreis	10	1	9	—	0,2
Limburg-Weilburg	1	9	– 8	—	0,0
Marburg-Biedenkopf	6	14	– 8	—	0,1
Vogelsbergkreis	1	5	– 4	—	0,0
Kassel, documenta-Stadt	1 217	5 850	– 4 633	—	22,1
Fulda	10	26	– 16	—	0,2
Hersfeld-Rotenburg	24	25	– 1	—	0,4
Schwalm-Eder-Kreis	397	206	191	—	7,2
Waldeck-Frankenberg	128	192	– 64	—	2,3
Werra-Meißner-Kreis	68	86	– 18	—	1,2
Kassel insgesamt	1 870	6 511	– 4 641	5 502	34,0
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	124	—	—	—	2,3

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Schwalm-Eder-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Schwalm-Eder- Kreis	Einpendler aus dem Schwalm-Eder- Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Schwalm-Eder- Kreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	9	– 9	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	1	42	– 41	—	0,0
Offenbach am Main, Stadt	—	1	– 1	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	—	—	—	—
Bergstraße	1	1	—	—	0,0
Darmstadt-Dieburg	1	—	1	—	0,0
Groß-Gerau	1	2	– 1	—	0,0
Hochtaunuskreis	2	13	– 11	—	0,0
Main-Kinzig-Kreis	3	12	– 9	—	0,0
Main-Taunus-Kreis	1	5	– 4	—	0,0
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—
Offenbach	2	3	– 1	—	0,0
Rheingau-Taunus-Kreis	—	4	– 4	—	—
Wetteraukreis	4	6	– 2	—	0,1
Gießen	6	17	– 11	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	1	10	– 9	—	0,0
Limburg-Weilburg	—	8	– 8	—	—
Marburg-Biedenkopf	154	169	– 15	—	2,2
Vogelsbergkreis	40	266	– 226	—	0,6
Kassel, documenta-Stadt	73	1 547	– 1 474	—	1,1
Fulda	25	20	5	—	0,4
Hersfeld-Rotenburg	212	114	98	—	3,1
Kassel	206	397	– 191	—	3,0
Waldeck-Frankenberg	171	195	– 24	—	2,5
Werra-Meißner-Kreis	65	24	41	—	0,9
Schwalm-Eder-Kreis insgesamt	969	2 865	– 1 896	6 918	14,0
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	39	—	—	—	0,6

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Waldeck-Frankenberg¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den LK Waldeck- Frankenberg	Auspendler aus dem LK Waldeck- Frankenberg	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im LK Waldeck- Frankenberg	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2	3	– 1	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	2	37	– 35	—	0,0
Offenbach am Main, Stadt	2	1	1	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	2	—	2	—	0,0
Bergstraße	5	—	5	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	15	—	15	—	0,2
Groß-Gerau	11	—	11	—	0,2
Hochtaunuskreis	2	14	– 12	—	0,0
Main-Kinzig-Kreis	18	17	1	—	0,2
Main-Taunus-Kreis	—	6	– 6	—	—
Odenwaldkreis	3	—	3	—	0,0
Offenbach	3	4	– 1	—	0,0
Rheingau-Taunus-Kreis	8	4	4	—	0,1
Wetteraukreis	11	10	1	—	0,2
Gießen	13	22	– 9	—	0,2
Lahn-Dill-Kreis	16	5	11	—	0,2
Limburg-Weilburg	6	7	– 1	—	0,1
Marburg-Biedenkopf	98	376	– 278	—	1,3
Vogelsbergkreis	11	3	8	—	0,2
Kassel, documenta-Stadt	94	398	– 304	—	1,3
Fulda	14	2	12	—	0,2
Hersfeld-Rotenburg	16	19	– 3	—	0,2
Kassel	192	128	64	—	2,6
Schwalm-Eder-Kreis	195	171	24	—	2,7
Werra-Meißner-Kreis	37	2	35	—	0,5
Waldeck-Frankenberg insgesamt	776	1 229	– 453	7 294	10,6
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	538	—	—	—	7,4

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

Noch: 2. Ein- und Auspendler (Schüler) 2009/10 nach/aus Werra-Meißner-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendler in den Werra- Meißner-Kreis	Auspendler aus dem Werra- Meißner-Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendler	Schüler im Werra- Meißner-Kreis	Anteil der Einpendler an den Schülern insgesamt (in %)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	2	– 2	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	—	13	– 13	—	—
Offenbach am Main, Stadt	—	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	1	– 1	—	—
Bergstraße	3	—	3	—	0,1
Darmstadt-Dieburg	1	—	1	—	0,0
Groß-Gerau	—	4	– 4	—	—
Hochtaunuskreis	—	1	– 1	—	—
Main-Kinzig-Kreis	—	—	—	—	—
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—	—
Odenwaldkreis	—	—	—	—	—
Offenbach	1	3	– 2	—	0,0
Rheingau-Taunus-Kreis	—	1	– 1	—	—
Wetteraukreis	—	5	– 5	—	—
Gießen	1	2	– 1	—	0,0
Lahn-Dill-Kreis	3	1	2	—	0,1
Limburg-Weilburg	—	4	– 4	—	—
Marburg-Biedenkopf	—	7	– 7	—	—
Vogelsbergkreis	—	8	– 8	—	—
Kassel, documenta-Stadt	31	625	– 594	—	0,9
Fulda	1	15	– 14	—	0,0
Hersfeld-Rotenburg	79	166	– 87	—	2,2
Kassel	86	68	18	—	2,4
Schwalm-Eder-Kreis	24	65	– 41	—	0,7
Waldeck-Frankenberg	2	37	– 35	—	0,1
Werra-Meißner-Kreis insgesamt	232	1 028	– 796	3 633	6,4
Nachrichtlich: Einpendler aus anderen Bundesländern	222	—	—	—	6,1

1) Die Analyse der Pendlerbewegungen erfolgt ausschließlich auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.